



öffentlich

Betreff:

Konjunkturpaket II im Haushalt 2009

Erstellungsdatum 17.02.2009

Eingang 902:

Einreicher: Fraktion FDP/Familien-Partei

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
04.03.2009	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die im Rahmen des Konjunkturpaketes II direkt den Kommunen zur Verfügung gestellten Mittel für allgemeine Infrastrukturmaßnahmen ausschließlich für Investitionen zu verwenden, die bereits im Haushaltsentwurf 2009 geplant waren. Dadurch frei werdende Mittel in Höhe von ca. 1,6 Mio sind ausschließlich zur Schuldentilgung zu nutzen.

gez. Martina Engel-Fürstberger
Fraktionsvorsitzende

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:	<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zurückgezogen			

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Das Konjunkturpaketes II sollte auch dazu genutzt werden einen erkennbaren Beitrag zur Haushaltskonsolidierung zu leisten.